

# Flussaufwärts

# Eine Erfahrungs-Kunst-Literatur-Musik-Meile zum Thema Wasser



15.00-18.00 Uhr  
Beverlauf von *la Folie*  
bis Schlosspark Loburg  
Eintritt frei

offiziell ihr REGIONALE 2004-Projekt „Wasseroute Beveraue – Schlosspark Loburg“. Einige Bausteine dieses Projektes sind fertig, wenige befinden sich noch in der Warteschleife und warten auf ihre Realisierung im kommenden Jahr.

Das Kulturprogramm zur REGIONALE steht in Ostbevern

unter dem Thema „Partizipation = Teil-Habe“. Mit ihren Beiträgen zu „Flussaufwärts“ bringen sich die Ostbeverner Künstler, Musiker und SchülerInnen in anerkennenswerter Weise aktiv in dieses Projekt mit ein.

|  |   |
|--|---|
| <p>Skulpturenpaar aus Bronze</p>   | <p>4 Betonskulpturen: Bürger im Gespräch</p>  |
|  |  |



In Anmerkung an  
Friedensreich  
Hundertwasser





Mit frischgebackenem  
Fröschen

14 Material  
collagen  
aus Holz

neu gestaltet



x | Cafeteria

Joséf-Annegarn  
Hauptschule

**17** „Phantasie-  
geschichte  
B

A close-up photograph of a small, textured figurine of a green lizard or gecko, showing its head and front legs.



10



**aus Bronze**

**Bürger im Gespräch**

**„Bever-impressionen“**  
x Cafeteria an der Josef-Annegarn-Hauptschule

**„Phantasiegeschichte zum Regenschirm“**

**Fischobjekte in Steinmetamorphose**

**Loburger Bigband**  
ab 15.00 Uhr

**„Flusswelt in Bewegung“**  
Kordelarbeiten  
„Wasser ist Leben“  
Ausstellung „Lebenselixier Wasser“  
Phantasievolle Wassertiere  
„Strandgut“ Fühlwand

**„Wasser-musiken“**  
Ab 15.30 Uhr zu jeder vollen + halben Std.  
Letzte Vorstellung 17.30 Uhr

**„Der kleine Wassermann“**  
Theater-aufführung 15.30 Uhr

**„Wasserworte“**  
Großflächiges Klaster mit Wasserworten

**„Springende Fische“**  
2 Holzskulpturen aus Erle

**„Turmspringer“**  
Figuren

**„Die Barke in der BEVER 2004“**

**„Die Natur-gucker“**

**„Wasser-unter-suchungen“**

**„Die Flossenfahrten“**

**„Vom Fluss durchzogen“**  
Fensterbild mit Landschaftsausschnitt

**„haBEVERloren“**  
Nachzeichnung des ehemaligen Verlaufs der BEVER á la LandArt.

**Präsentation „WASSER“**  
15.30 Uhr + 16.30 Uhr Tänze  
15.00 Uhr + 16.00 Uhr Experimente

| Nr   | Titel  | Kurzbeschreibung   | Verantwortlich   | Standort  |
|--|--|--|--|---|
| 1  | „Im Lebensstrom“   | Skulpturenpaar aus Bronze  | Monika Brors<br>Am Kirchgarten 20  | Vor /a Folie  |
| 2  | „Flusswelt in Bewegung“  | Kordelarbeiten   | Josef-Annegarn-HS<br>Martina Rahner<br>Klasse 5a / 5b  | /a Folie  |
| 2  | „Wasser ist Leben“   | Ausstellung von Misereor durch Schülerarbeiten ergänzt und vertieft  | Josef-Annegarn-HS<br>Hr. Thörner, Klasse 8   | /a Folie  |
| 2  | „Lebenselixier Wasser“   | Schülerinnen und Schüler haben ihre Wassertiere mit Phantasie so gestaltet, dass sie etwas über die Wasserqualität ihrer Lebensräume aussagen  | Josef-Annegarn-HS<br>Gräfin Gertrud von Plettenberg, Klasse 10<br>Wahlpflichtgruppe Textilgestaltung | /a Folie  |
| 2  | „Strandgut“  | Eine blaue Jutebahn, bestickt mit Fischen, in deren Maul man hineingreift und verschiedene Dinge entasten kann, die am und im Wasser zu finden sind (z.B. alte Schuhe).                        | Josef-Annegarn-HS<br>Gräfin Gertrud von Plettenberg  | /a Folie  |
| 3  | „Loburger Bigband“ *   | Ab 15.00 Uhr   | Collegium Johanneum<br>Rainer Kunert   | Vor /a Folie  |
| 4  | „Nixenhochzeit“  | Ensemble von Stelen  | Ilse, Bernd + Sibo Kuttler<br>Loburg 21  | Wiese an /a Folie   |
| 5  | „Wassermusiken“ *  | Bekannte Melodien aus Klassik und Pop, gespielt auf diversen Instrumenten und mit Beverwasser gefüllten Flaschen<br>Ab 15.30 Uhr zu jeder vollen + halben Std.<br>Letzte Vorstellung 17.30 Uhr | Collegium Johanneum<br>Matthias Hellmons<br>Klasse 8 b   | Naturbühne im Telgenbusch                                 |
| 6  | „Im Lebensstrom“   | 4 Betonskulpturen: Bürger aus Ostbevern im Gespräch an der BEVER.  | Monika Brors<br>Am Kirchgarten 20  | Telgenbusch   |
| 7  | „Turmspringer“   | Figuren vor dem Absprung in die BEVER  | Ulrich Lunkebein<br>Buchenstr. 23  | Mühlenkolk  |
| 8  | „Der kleine Wassermann“ *  | Theateraufführung<br>15.30 Uhr   | Ambrosius-GS<br>Frau Mersmann<br>Klasse 2 d  | Kock's Mühle  |
| 9  | „Fassadengestaltung“   | In Anlehnung an Friedensreich Hundertwasser wird die Außenfassade der Ambrosius-GS umgestaltet   | Ambrosius GS<br>Frau Lohmann<br>Klassenübergreifend  | Ambrosius-GS  |
| 10   | „Wasserworte“ *  | Großflächiges Klaster mit Wasserworten   | Ambrosius GS<br>Frau Lohmann<br>Klassenübergreifend  | Ambrosius-GS / Mühlenweg                                  |
| 11   | „Springende Fische“  | 2 Holzskulpturen aus Erle.<br>Ein Sinnbild von Lebensfreude und „Sich-wohl-fühlen wie ein Fisch im Wasser“.  | Hugo Langner<br>Schirl 13  | Brücke Schulstraße  |
| 12   | „Beverimpressionen“ *  | Im Baumlehrpfad nahe der BEVER sind Baumwürfel reizvoll präsentiert.   | Josef-Annegarn-HS<br>Astrid Depenbrock<br>Klasse 6b / 6d   | Baumlehrpfad  |
| 13   | „Die Barke in der BEVER 2004“ *<br>Der Fluss bestimmt die Form.<br>Die Form, die Anzahl, das Maß.<br>Die Last versenkt, das Wasser malt. | Projekt für die REGIONALE 2004 aus der Werkreihe „Korrelationen“<br>Ziegelsteine, Holz. 760 x 180 m  | Gisbert Hüscher<br>Kattmannskamp 20  | Brücke Schulstraße  |
| 14   | „Wasseruntersuchungen“ *   | Biologische (evtl. auch chem.) Untersuchungen. Probenentnahme, Zuordnung und Bestimmung der Organismen und Rückschlüsse daraus auf die Wasserqualität der BEVER                                | Josef-Annegarn-HS<br>Monika Dieckmann<br>Klassen 7-10  | Schulgarten der HS  |
| 15   | „Die Naturgucker“  | Jeder ist eingeladen, am BEVER-Ufer Ruhe und Entspannung zu finden. Betrachten Sie die Landschaft entlang des Flussufers und genießen Sie!   | Josef-Annegarn-HS<br>Elisabeth Wieczorek<br>Kunstgruppe 9a / 9b                                      | Beverufer zwischen Brücke Schulstraße und Fußgängerbrücke |
| 16   | „Rettet die Lurche“ *  | 14 Kastanienstämme mit modellierten Fröschen am Ufer der BEVER   | Josef-Annegarn-HS<br>Barbara Böcker<br>Klasse 7 a  | Beverufer   |
| 17   | „Phantasiegeschichte zum Regenschirm“ *  | Doro geht mit ihrem Schirm im Regen spazieren. Da kommt ein starker Wind auf, erfasst ihren Schirm und trägt sie in die weite Welt. Sie lernt viele verschiedene Orte kennen ...               | Josef-Annegarn-HS<br>Gräfin Gertrud von Plettenberg<br>Klasse 6 d                                    | Schulhof Josef-Annegarn-HS                                |
| 18   | „Ein Fisch mit vielen Gesichtern“ *  | 14 Materialcollagen aus Holz   | Josef-Annegarn-HS<br>Barbara Böcker<br>Klasse 7 a  | Auf der Rasenfläche zwischen HS und Wanderweg             |
| 19   | Präsentation „WASSER“ *  | Präsentation der Projekttage zum Thema „Wasser“. Tänze „Wasser macht Musik“, „Abenteuer Musik“, „Der Regenmacher“ 15.30 Uhr + 16.30 Uhr<br>Experimente jew. 15.00 + 16.00 Uhr                  | Franz-von-Assisi-GS<br>Birgitt Rehrmann<br>Klassenübergreifend                                       | Auf dem Gelände der Franz-von-Assisi-GS                   |
| 20   | „Wasserwelt“ *   | In Fahrradfelgen sind große Fische und andere Wassertiere mit Stoffstreifen eingewebt  | Josef-Annegarn-HS<br>Gräfin Gertrud von Plettenberg<br>Klasse 7a / 7b                                | Fußgängerbrücke am Bever-Bad                              |
| 21   | „Die versteinerten Fische“   | Fischobjekte in Steinmetamorphose „Haltet die Gewässer sauber, sonst sieht die Zukunft versteinert aus!“   | Josef-Annegarn-HS<br>Elisabeth Wieczorek<br>Kunstgruppe 9a / 9b                                      | Beverufer zwischen Fußgängerbrücke am Bad und Brücke B 51 |
| 22   | „Floßfahrten“ *  | Fahrten mit selbstgebauten Flößen über die BEVER   | Schulkinderhaus<br>Ansgar Westmark,<br>Jungengruppe  | Unter der Brücke der B 51                                 |
| 23   | „Flusslagerer“   | 3 Stabfiguren  | Beate Schmalstieg<br>Loburg 11   | B 51 / Retentionsfläche                                   |
| 24   | „Wassermetamorphosen“  | 4 Keramikfiguren   | Ekkehard Broermann<br>Loburg 11  | B 51 / Retentionsfläche                                   |
| 25   | „Vom Fluss durchzogen“   | Fensterbild mit Landschaftsausschnitt vom Fluss durchzogen   | Dietlind Seeburg<br>Grevener Damm 36   | B 51 / Retention  |
| 26   | „haBEVERloren“   | Nachzeichnung des ehemaligen Verlaufs der BEVER á la LandArt.  | Collegium Johanneum<br>Ulrich Lunkebein<br>Klasse 9 d  | „Harmanns Brücke“   |
| * Nur am 3.07.2004. Andere Kunstwerke unbestimmte Dauer. |  |  |  |   |

## Beteiligte Ostbeverner Künstler „Flussaufwärts“

**Ekkehard Broermann**  
Pädagoge, Autodidakt. Seit ca. 20 Jahren als freischaffender Künstler tätig. Figuren aus Keramik, Marionetten. Regelmäßige Ausstellungen im eigenen Atelier. Atelierbesuche nach telefonischer Absprache möglich!



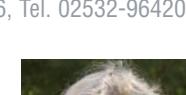
**Nr. 24** Loburg 11, Tel. 02532-374

**Beate Schmalstieg**  
Seit ca. 17 Jahren künstlerisch tätig. Autodidaktin. Malerei, plastische Arbeiten aus unterschiedlichen Materialien, Lyrik. Regelmäßige Ausstellungen im eigenen Atelier. Atelierbesuche nach telefonischer Absprache möglich!



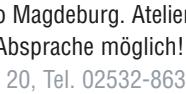
**Nr. 23** Loburg 11, Tel. 02532-374

**Dietlind Seeburg** (vorher Schmiedek) Malerin und Farbdesignerin. Farbkonzeptionen für Banken, Hotels und Privatkunden Teppich- und Glasdesign, handbemalte Stoffe und Gardinen. Jährliche Weihnachts-Jahres-Ausstellung. Atelierbesuche nach telefonischer Absprache möglich!



**Nr. 25** Grevener Damm 36, Tel. 02532-964201

**Monika Brors**  
Freischaffende Künstlerin. Malereien in Aquarell, Acryl und Öl. Plastische Arbeiten aus verschiedenen Materialien, z.B. Marmor, Stein, Eisen u.a. Div. Ausstellungen, aktuell im Zoo Magdeburg. Atelierbesuche nach telefonischer Absprache möglich!



**Nr. 1, 6** Am Kirchgarten 20, Tel. 02532-8633

**Ilse und Bernd Kuttler**  
Mehr als 4 Jahrzehnte als Grafiker/in in verschiedenen Werbeagenturen tätig. Seit 10 Jahren als Maler/in und Bildhauer freischaffend tätig.



**Nr. 4** Loburg 21, Tel. 02532-5322

**Gisbert Hüscher**  
Musik-, Kunst- und Werkerziehungsstudium an der Uni Münster. Beteiligung an diversen Ausstellungen, u.a. am Projekt „Räume“ in Berlin.



**Nr. 13** Kattmannskamp 20, Tel. 05485/1395